

LESUNG

Notizen eines Senners



© pure pictures - Fotolia.com

Samstag
23. November
19.30 Uhr
Hollersbach
Oberkrammern-Alm

Eintritt: Freiwillige Spende

Sepp Kahn
Almliterat

Rund 100 Tage lebt der Bauer Sepp Kahn aus Itter von Juni bis September allein auf seinen zwei Almen, gelegen an der Sonnenseite des Lärchenbergs im Windautal. In dem rund 300 Jahre alten Gemäuer findet er Ruhe und die Ideen für seine Geschichten. Nicht, weil er dort auf der faulen Haut liegt, das tut er zwar auch, wie er meint, sondern bei der Arbeit. Seine Texte schreibt Sepp Kahn fein säuberlich per Hand nieder. Sein „Almtagebuch“ wurde auch gleich in seiner Handschrift gedruckt. Mit einem Computer wolle er sich nicht mehr beschäftigen. Mit der Welt von heute hingegen schon: Mit Ironie und Humor prangert er Profitdenken, Ignoranz und Oberflächlichkeit an. „Ich lass' die Leute gerne lachen, bis sie dann merken, dass sie selbst gemeint sind und zum Nachdenken anfangen.“

Andrea Rieder Bildungswerkleiterin
Bgm. Günter Steiner Vorsitzender